



**Energetisches Quartierskonzept nördliches Handewitt
(Timmersiek, Ellund, Gottrupel):
Versorgungssicherheit, Klimaschutz, Wirtschaftlichkeit**

Liebe Handewitterinnen, liebe Handewitter im Bereich Timmersiek, Ellund und Gottrupel,
am 09. März sind wir bereits in großer Anzahl zur Auftaktveranstaltung des energetischen Quartierskonzeptes zusammengekommen. Die dort gezeigten Informationen finden Sie unter <https://www.gemeinde-handewitt.de/de/wirtschaft-bauen-umwelt/gemeindeentwicklungsplanung/quartierskonzept-noerdliches-handewitt/> .

Inzwischen sind die Arbeiten am Konzept weiter fortgeschritten. Anhand der drei Mustersanierungsberatungen, die nach der Auftaktveranstaltung vergeben wurden, wollen wir Ihnen aufzeigen, wie durch Sanierungsmaßnahmen am eigenen Haus Energie und Kosten eingespart werden können.

Ich lade Sie hiermit, auch im Namen der Gemeindevertretung, herzlich zur Vorstellung der Ergebnisse ein. Diese findet statt am

**Donnerstag, den 13. Juli 2023 ab 17:30 Uhr
im Schützenverein Ellund, Waldstraße 26a.**

Die Veranstaltung besteht aus zwei Teilen. Einem Mobilitätsworkshop und einer Informationsveranstaltung zur Gebäudesanierung. Wir möchten folgende Inhalte mit Ihnen diskutieren:

17:30 – 19:00 Uhr: Mobilitätsworkshop

Welche Bedarfe an Mobilität (z. B. ÖPNV, Carsharing, Fahrradinfrastruktur und Barrierefreiheit) sehen Sie in der Gemeinde? In einem interaktiven Workshop wollen wir zusammen mit Ihnen Themen sammeln, die aus Ihrer Sicht verbesserungswürdig sind.

19:15 – 20:30 Uhr: Informationsveranstaltung Sanierungsmaßnahmen

- Welche Möglichkeiten gibt es, durch Sanierungsmaßnahmen am eigenen Haus Energie und Kosten zu sparen?
- Welche Investitionen sind notwendig, welche Fördermittel verfügbar und wie schnell rechnen sich die Maßnahmen?

Bei allen Themen haben Sie die Möglichkeit, Ihre speziellen Fragen und Anregungen einzubringen - sowohl während der Präsentation als auch im Anschluss im direkten Gespräch mit den Expert*innen von IPP ESN Power Engineering, FRANK Ecozwei und dem Klimaschutzmanagement der Region Flensburg.

Ihr

Thomas Rasmussen
Bürgermeister